

Kettlersches Archiv Eringerfeld

168

1577 Juni 21.

Salentin, Erzbischof von Köln und Administrator von  
Corvey, belehnt Rutgern von Hörde zum Schwarzenraben  
zugleich zubehuf des Christopher von Hörde zu Eringerfeld  
mit dem zum alten Haus Padberg gehörigen Groete Viandes  
Gut zu Störmede, mit dem vorher Alhardt von Hörde, der  
Vater des Rutger, von Thonies von Padberg belehnt war.  
Zeugen: Dietherich von Ketteler zur Hovestatt, Herman von  
Matzfeldt zur Wildenburg und Gerhardt Kleinsorge, Lic.  
iur.

Original deutsch Pg.

Bischöfliches Lehnssiegel.